

Wander-Studienreise Caminho Português 24.08. – 02.09.2017



Der Jakobsweg in Portugal führt von Porto in knapp 250 Kilometern über Barcelos, Valença, Vigo und Padrón nach Santiago de Compostela. Teilweise entlang der Atlantikküste, durch malerische kleine Dörfer, schattenspendende Wälder, traumhaft schönen Meeresbuchten und bietet eine Fülle von Sehenswürdigkeiten. Dabei verbleibt er abseits ausgetretener touristischer Pfade und gibt genügend Gelegenheiten, das Land und auch die Menschen von ihrer ursprünglichen Seite kennenzulernen. Der Caminho Português hat sich Verlauf der letzten Jahre zum zweitbeliebtesten Jakobsweg entwickelt, ohne jedoch mit derart großen Pilgerzahlen aufzuwarten.

Der Português ist in vielerlei Hinsicht „einsteigerfreundlich“. Zunächst stellt er keine großen körperlichen Anforderungen an die PilgerInnen, denn die gesamte Strecke kommt ohne schwierige Passagen und steile An- oder Abstiege aus. Kleinere Landstraßen und Feldwege, die einen Großteil des Weges ausmachen, sind angenehm zu wandern. Nur am Anfang um Porto herum ist die Strecke stark befahren. Der Weg wird oftmals von erfahrenen Pilgern frequentiert, die erfahrungsgemäß gerne mit Tipps und Informationen aushelfen.

1. Tag: **Anreise:** Flug ab Wien nach Porto. Bustransfer vom Flughafen zum Hotel. Besichtigung der Altstadt von Porto mit vielen barocken Kirchen und der Kathedrale.

2. Tag: Wanderung von Porto Hafengebiet **nach Vila do Conde, 22 Km**, immer am Atlantik entlang. Der Weg führt über Holzstege und viele Kilometer über Sandwege die Küste entlang. Wir passieren einen großen Leuchtturm und wandern durch kleine Fischerdörfer mit Resten ehemaliger Rundhäuser.

3. Tag: **Wanderung von Vila do Conde nach Barcelos, 28 Km**. Zunächst über kleine Nebenstraßen führt die Etappe dann auf schönen Feld- und Waldwegen ins Hinterland durch halboffene Wälder, Weingärten und durch kleine Dörfer zu einer der ältesten Städte Portugals mit ganz besonderer Atmosphäre.

4. Tag: **Bustransfer nach Ponte da Táboas, Wanderung nach Ponte de Lima, 20 Km**. Die Etappe beginnt im grünen Tal des Rio Neva, führt über kleine Straßen und schöne Wege entlang von Weingärten und durch Wälder hinauf zur Höhe von Albergaria, um von dort in das zauberhafte Tal des Rio Lima zu geleiten. Schlusspunkt bildet heute die mittelalterliche Stadt Ponte de Lima mit ihrem schönen Stadtkern.



5.Tag: **Transfer nach Rubiães, Wanderung nach Tui, 21 Km.** Heute gelangen wir auf kleinen Wegen durch Eukalyptus- und Steineichenwälder, über die „Zeitengrenze“ am Río Minho nach Spanien, nachdem wir vorher auf portugiesischer Seite das von den Römern gegründete Städtchen Valença do Minho kennengelernt haben. Abends Besichtigung der Altstadt mit Kathedalkirche und Klarissenkloster.

6. Tag: **Bustransfer nach Redondela, Wanderung nach Pontevedra, 20 Km.** Auf abwechslungsreichen Wegen zunächst entlang der Ría von Vigo (eine der vielen bis teilweise tief ins Hinterland ausgreifenden Meeresbuchten) geht es in der Hügellandschaft durch Mischwälder und entlang der vielen Weingärten zur Provinzhauptstadt Pontevedra mit der für alle Pilger so bedeutsamen Kapelle der „Virxe Peregrina“ (Jungfrau Maria Pilgerin). Abends ausführliche Besichtigung der Stadt.

7. Tag: **Wanderung nach Caldas de Reis, 22 Km.** Auf alten Pilgerwegen geht es weiter durch das grüne Galicien vorbei an vielen Pilgerkreuzen und durch kleine Ortschaften zu den heißen Quellen in Caldas de Reis, die schon von Kelten und Römern für große Thermalbäder genutzt wurden.

8. Tag: **Wanderung nach Padrón, 20 Km.** Wir nähern uns langsam dem großen Ziel, heute geht es weiter durch die grüne Hügellandschaft entlang von Wiesen und durch kleine Wälder zu dem Ort, wo der Legende zufolge der Nachen mit den sterblichen Überresten des Apostels Jakobus gefunden wurde.

9. Tag: **Bustransfer nach Esclavitude, Wanderung nach Santiago de Compostela, 20 Km.** Ein letztes Mal schnüren wir die Wanderschuhe, um auf einem sanft ansteigenden Weg in der wiederum abwechslungsreichen galicischen Landschaft mit vielen Wegkreuzen zum Ziel der Pilgerschaft zu gelangen: **Santiago de Compostela.**

10.Tag: **Vormittags Besichtigung der Kathedrale und des Kathedralmuseums.** Danach Transfer zum Flughafen und Rückflug nach Wien.

Inkludierte Leistungen:

- 9 Nächte in guten Hotels mit Halbpension
- Wanderungen und Besichtigungen lt. Programm
- Alle örtlichen Transfers während der gesamten Reise lt. Programm
- Deutschsprachige Wander – und Reiseleitung durch **Karl-Otto Schöttler**

Nicht inkludierte Leistungen:

- Flug (Sobald die Reise gesichert ist, buchen wir die Flüge für die gesamte Gruppe. Wir bitten um rasche Anmeldung, um die kostengünstigste Variante anbieten zu können.)
- Treibstoffhöhung
- Getränke und Mahlzeiten, die nicht angeführt sind
- Persönliche Ausgaben und Trinkgelder, Eintrittsgelder
- Europäische Reiseversicherung

Stand: November 2016

Mindestteilnehmer: 8 Personen

Reisedokumente:

Gültiger Reisepass oder gültiger Personalausweis

Preis pro Person:

Naturfreundemitglieder: € 1585.-

Nichtmitglieder: € 1645.-

Einzelzimmerzuschlag: € 265.-

Naturfreunde Touristik GesmbH

Tel: 02742/357211-16 Fax DW -9

Email: niederoesterreich@naturfreunde.at

www.niederoesterreich.naturfreunde.at

3100 St. Pölten, Heßstraße 4/2

UID Nr: ATU 19779005 **FN 103637 h**

Gerichtsstand St. Pölten

IBAN: AT891400027610814986, BIC: BAWAATWW